

Neues von PLS Europa Deutsch-französische Jugendfreizeit in Dankern 2012

Sport, Action und interkulturelle Begegnungen unter strahlender Sonne

Die diesjährige deutsch-französische Jugendfreizeit von PLS Europa und der französischen Partnerorganisation SIFA führte die Jugendlichen in diesem Jahr an einen besonderen Ort: Schloss Dankern im Emsland mit seinem Bungalow- und Freizeitpark.

Am 21.07.2012 kam eine Gruppe von 8 Jugendlichen aus den Partnerstädten Frouard und Pompey mitsamt ihren 2 Betreuern in Lohmar an, um nach dem Mittagessen mit 10 Jugendlichen aus Lohmar (und 4 Jugendlichen aus der Partnerstadt Eppendorf) gemeinsam in den Ferienpark Schloss Dankern zu fahren.

Dort angekommen, wurden die Bungalows bezogen und der Park mitsamt seinen Attraktionen entdeckt.

In den nächsten zwei Wochen unternahmen die Jugendlichen mitsamt ihren Betreuern viele sportliche Aktivitäten. Neben Tretboot- und Wasserski fahren wurde der Sandstrand des Dankern-Sees genutzt, um bei wunderbaren sommerlichen Temperaturen nach dem Schwimmen im See wieder Sonne zu tanken. Ebenso spielten die Jugendlichen Volleyball am Strand. Bei gutem Wetter überwand so mancher der Teilnehmerinnen und Teilnehmer seine Höhenangst und kletterte im parkeigenen Hochseilgarten.

Neben Sport standen auch andere Aktivitäten auf dem Programm. So zum Beispiel wurde fahrerisches Können beim Kart fahren gemessen; die Meyer Werft als typischer Industriebetrieb der Region bestaunt sowie die Innenstadt und die Häfen der nahegelegenen Stadt Haren angeschaut. So manchen mag beim Anblick der gigantischen Kreuzfahrtschiffe der Meyer Werft das Fernweh gepackt haben; die gute zweisprachige Führung tat ihr Übriges.

Neben Kochen, gemeinsamem Essen und Spiel und Spaß stand auch das Erlernen der jeweils anderen Fremdsprache auf dem Programm. Durch das Zusammenleben wurden nicht nur kulturelle Unterschiede und Vorlieben bekannt; auch klappten der Austausch und die Verständigung (nicht nur) darüber immer besser und so mancher konnte seine in der Schule erlangten Französisch- bzw. Deutschkenntnisse anwenden und weiter ausbauen. Auch die Unterbringung in den Bungalows erlaubte den Jugendlichen, nicht nur viel Freiheit zu haben, sondern sich auch in der Wahrnehmung von Verantwortung zu üben; schließlich musste das Frühstück nicht nur gemeinsam zubereitet, sondern die „Spuren“ des Essens und Kochens auch wieder beseitigt werden...

Die SIFA, die französische Partnerorganisation von PLS Europa, lud uns als weiteres Highlight nach Amsterdam ein. Dort entdeckten die Jugendlichen nicht nur die Grachten bei einer gemeinsamen Bootsfahrt unter strahlender Sonne, sondern auch die niederländische Metropole mit all ihren Facetten und ihrer anderen Geisteshaltung, was für viele Jugendliche – nicht nur aufgrund der Coffeeshops und ihrem „speziellen“ Geruch - ein besonderes Erlebnis gewesen sein dürfte, da eine solche „Existenz“ in den jeweiligen Heimatländern „nicht in Frage käme“.

Dank der Zuschüsse der Stadt Lohmar, von PLS Europa und vor allem dem Deutsch-Französischen Jugendwerkes konnte auch in diesem Jahr diese Ferienfreizeit stattfinden. Es wurden neue Freundschaften geschlossen und alte Freundschaften gepflegt – somit wurde ein Grundstein für das Fortbestehen der partnerschaftlichen Beziehungen gelegt. Wir freuen uns auf die Fahrt nach Frankreich im nächsten Jahr und hoffen, dass diese gute und wichtige Tradition der Jugendfreizeiten noch lange weiter bestehen wird.

Für das Organisations- und Betreuer-Team von PLS Europa

Christine Schmid, Trudy Wallrafen & Daniel Wuttke